

# Der Bürgermeister informiert

GEMEINDE  
FELDAFING

am Stamberger See



**Infobrief 26: Januar 2005**

Feldafing, den 26.01.2004

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, Sie alle hatten ein frohes Weihnachtsfest und haben den Jahreswechsel gesund überstanden. Auch dieses Jahr werden wir wieder mit vielen Aufgaben konfrontiert sein, die wir trotz der nach wie vor angespannten Haushaltssituation bestmöglich in Ihrem Sinne umsetzen werden. Bei Fragen und Anregungen stehen Ihnen meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch ich, selbstverständlich auch dieses Jahr wieder sehr gerne mit Rat und Tat zur Seite.

## **Neue Nutzungsvereinbarung mit der Awista**

In der letzten Gemeinderatssitzung hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, auf Antrag des Abfallwirtschaftsverbands Awista - wie alle anderen Landkreisgemeinden auch - eine neue Nutzungsvereinbarung abzuschließen. Der Vertragsvorschlag der Awista beinhaltet im wesentlichen die Personalübernahme der Wertstoffhofmitarbeiter sowie den eigenverantwortlichen Betrieb des Feldafinger Wertstoffhofes. Für die Gemeinde Feldafing bedeutet die neue Vereinbarung deutliche Vereinfachungen im Verwaltungsablauf, ohne dass sich für Sie etwas ändert. Auch die Öffnungszeiten und der weitere Erhalt des Feldafinger Wertstoffhofes sind von der neuen Vereinbarung nicht betroffen.

## **Hilfsaktionen für die Opfer der Flutkatastrophe**

Der Gemeinderat hat beschlossen, sich an Hilfsaktionen für Opfer von Naturkatastrophen zu beteiligen. Ausgelöst durch die verheerende Flutkatastrophe in Südasien sehen auch wir die Notwendigkeit sich an offiziell organisierten Hilfsaktionen zu beteiligen. Allerdings haben wir explizit beschlossen, nicht nur den Opfern der Flutkatastrophe helfen zu wollen, sondern bei Bedarf anderen von Naturkatastrophen heimgesuchten Ländern bzw. Regionen zu helfen. Denn bereits heute ist spürbar, dass durch die extrem hohe Spendenbereitschaft der deutschen Bevölkerung zugunsten der von der Flutkatastrophe betroffenen Länder die Spenden für andere Länder deutlich zurückgegangen ist. So verzichten z.B. bereits die „Ärzte ohne Grenzen“ auf Spenden für die Opfer des Seebebens, da laut dieser Organisation auch Menschen in anderen Ländern dringend unsere Hilfe benötigen.

Wir wollen jedoch nicht mit einem mehr oder weniger hohen Geldbetrag helfen, sondern können uns vorstellen, dass wir mit gut erhaltenen und sinnvollen Sachspenden unseren Teil dazu beitragen, z.B. beim Wiederaufbau einer Schule zu helfen. Vorstellbar wäre, dass wir Einrichtungsgegenstände unsere Grundschule, die nach dem Neubau nicht mehr benötigt werden, einer Krisenregion zur Verfügung stellen.

An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bei der Feldafinger Wasserwacht bedanken. Am Neujahrstag verschenkten die Mitglieder unserer Wasserwacht an Spaziergänger am Seeweg heiße Getränke sowie Selbstgebackenes und baten um eine Spende für die Opfer der Flutkatastrophe. Innerhalb von sechs Stunden konnten sie damit einen Betrag von über 1000,- Euro einsam-

meln, der zweckgebunden dem Roten Kreuz übergeben wurde. Für diese spontane Hilfe nochmals vielen herzlichen Dank an alle Mitglieder der Feldafinger Wasserwacht.

### **Kommunale Verkehrsüberwachung**

In meinem Info-Brief vom Oktober 2004 hatte ich Sie über die kommunale Verkehrsüberwachung im Bereich des ruhenden Verkehrs informiert und versucht, die Problematik des Parkens entgegen der Fahrtrichtung, schwerpunktmäßig in der Bahnhofstraße, darzustellen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom Januar 2004 das brisante Thema ebenfalls nochmals ausgiebig diskutiert.

Als Grundlage der Diskussion diente eine Stellungnahme der PI Starnberg, in der die rechtlichen Grundlagen sowie die Konsequenzen bei Verkehrsunfällen, die aufgrund des Anfahrens vom linken Fahrbahnrand verursacht werden, ausführlich dargestellt wurden.

Die PI Starnberg betont in ihrer Stellungnahme ausdrücklich, dass auch ihrerseits Fahrzeugführer, die ihr Fahrzeug am linken Fahrbahnrand entgegen der Fahrtrichtung abstellen, verwarnt würden.

Bereits im Vorfeld der letzten Sitzung hatte sich in der Bahnhofstraße ein Verkehrsunfall ereignet, der **einzig und allein** aufgrund der Missachtung der Parkvorschriften zustande kam. Bei dem Zusammenprall hat sich eine Person leicht verletzt, zudem entstand ein nicht unerheblicher Sachschaden.

Ich appelliere deshalb noch einmal an Ihre Vernunft als Kraftfahrer, sich nicht über bestehende Gesetze und Vorschriften hinwegzusetzen, und die Vorgaben der Straßenverkehrsordnung einzuhalten. Bedenken Sie, dass im Falle eines Unglücks die **alleinige** Schuld demjenigen zugewiesen wird, der dieses aufgrund eines Verstoßes gegen geltendes Recht verursacht hat.

Im übrigen hätten möglicherweise auch Sie, wie bei vorgenanntem Unfall erwähnt, das Opfer eines Falschparkers sein können.

Der Gemeinderat hat deshalb in seiner vorstehend genannten Sitzung mehrheitlich beschlossen, das Parken entgegen der Fahrtrichtung auch künftig zu verfolgen. Die Mitarbeiter des Zweckverbandes kommunale Verkehrsüberwachung werden daher weiterhin Verstöße dieser Art ahnden und mit einem Verwarnungsgeld in Höhe von 15,- Euro belegen.

Seien Sie versichert, dass die Maßnahmen der Gemeinde Feldafing in keinsten Weise dazu dienen, KFZ-Führer/Halter abzuzocken, sondern vielmehr als Gewährleistung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs anzusehen sind.

### **Christbaumhäckselaktion**

Im letzten Bürgermeisterbrief habe ich Sie darüber informiert, dass wir auch dieses Jahr wieder eine Christbaumhäckselaktion durchführen werden und ich habe Sie dafür um eine Spende für die Sanierung des Kalvarienbergs gebeten. Abgegeben wurden zwischen 80 und 90 Christbäume, aber leider auch Wurzelstöcke, Hecken, Äste und Adventskränze mit Drahtgeflecht. An Spenden sind nur 25,52 Euro eingegangen. Mit Zustimmung des Gemeinderates werden wir daher zukünftig auf die Organisation von Häckseldiensten verzichten.

### **Termine:**

- 01. Februar, 18.30 Uhr: Öffentliche Bauausschusssitzung im Sitzungssaal
- 15. Februar, 19.30 Uhr: Öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal
- 21. Februar, 19.30 Uhr: Ortsteilversammlung Garatshausen im Spiegelsaal im Schloss
- 22. Februar, 19,30 Uhr: Ortsteilversammlung Wieling im Gasthof „Alte Linde“

Herzlichst

Ihr Bürgermeister



Bernhard Sontheim

Ich bedanke mich bei folgenden Mitgliedern des Feldafinger Sponsorenpools sehr herzlich für ihre Unterstützung:

- **Außerordentlicher Sponsor:** Dierssen Planfinanz
- **Sponsoren:** Bierstüberl des Hotels Kaiserin Elisabeth, Intact Computer, Internationales Führungszentrum der SIE-MENS AG, kw-Dienstleistungen, Müller+ Wilisch; mic-holding GmbH, Strandbad Feldafing